

Happy Miez Häppchen

Spionspiegel in der Verhaltenstherapie von Katzen Einführung für Katzenexpert:innen

Happy Miez Online-Fortbildung für Katzenverhaltensberaterinnen

- Wann:** Freitag, **10. März 2023:** 17-19.00 Uhr
- Wo:** online mit Zoom, Aufzeichnung wird für 2 Monate zur Verfügung gestellt
- Referentin:** **Birgit Rödder, katzenkundig.de**
- Organisation:** Christine Hauschild, Happy Miez
- Seminarpreis:** 39 Euro inkl. USt. **Pro-Miezperrinnen:** 29 Euro inkl. USt.
Es gelten die Happy Miez AGB und Widerrufbedingungen (<https://happy-miez.de/Seminare>)
- Anmeldeschluss:** *voraussichtlich am 3.3.23 erfolgt die Prüfung, ob ausreichend viele Anmeldungen vorliegen*

Spionspiegel in der Verhaltenstherapie von Katzen

Bei der Zusammenführung von Katzen und v.a. bei der Wieder-Zusammenführung reicht ein Gitter oft nicht aus, dass Katzen sich entspannt aufeinander und auf die Verhaltenstherapie einlassen. Bei stressanfälligen Katzen, d.h. alten und/oder kranken, schlagen ungünstige Emotionen (noch stärker) auf die Gesundheit, so dass man die Zusammenführung abbricht oder präventiv darauf verzichtet.

Durch den Einsatz eines Einweg- oder Spionspiegels können sich die Katzen nicht gegenseitig sehen, sondern nur eine Katze die andere. Dies erleichtert die Therapie enorm, v.a. für alleinstehende Katzenhalter.

Diese Methode ist geeignet für Katzen, die

- sich ängstlich, eingeschüchtert oder unsicher verhalten,
- starke Stressreaktionen zeigen (Erbrechen, Durchfall etc.),
- gesundheitlich angeschlagen sind (Herz-, Nierenerkrankung, Blasenentzündung etc.)
- sozial, aber sehr impulsiv sind, andere zutiefst einschüchtern, es aber nicht „ernst meinen“
- alt und/oder krank sind (falls ein Platz als Einzelkatze keine Option ist)
- bei mitfühlenden Haltern leben, die ihnen diese Veränderung erleichtern möchten.

Um dieses Tool erfolgreich einzusetzen, braucht man gute Kenntnisse in Ausdrucksverhalten von Katzen und der Verhaltenstherapie. Es ist kein Wundermittel - bietet "nur" optimale Bedingungen für die Therapie.

Im Webinar erkläre ich, womit und wie man einen kostengünstigen Spionspiegel selbst bastelt, unter welchen Bedingungen er wie funktioniert, welche Vorgehensweisen sich besonders lohnen, Besonderheiten und Fallstricke, und zeige Videos. Anschließend ist sicher noch Zeit für Fragen und Diskussion.

Voraussetzungen

Zielgruppe / Teilnahmevoraussetzungen:

Das Seminar richtet sich an angehende und praktizierende Katzenverhaltensberaterinnen sowie an alle Menschen, die in anderen Bereich beruflich mit Katzen arbeiten (Tiermedizin, Tierheilpraktik, Tierschutz). **Kenntnisse der systematischen Zusammenführung und der Arbeit an Auslösern mit Gegenkonditionierung werden vorausgesetzt.** (ggf. Literaturverweis zur Vorbereitung: *Katzenzusammenführung mit Herz und Verstand, Bod, 2014*).

Da alles online über Zoom laufen wird, benötigst du außerdem

- Zoom auf deinem Rechner installiert (die Browseranwendung scheint weniger stabil)
- am besten eine LAN-Verbindung oder wirklich(!) gutes WLAN
- ggf. einen Kopfhörer für deinen Laptop
- ein funktionierendes Mikrofon und aktivierte Kamera
- einen ungestörten Ort, an dem du dich gut konzentrieren und frei sprechen kannst
- ein bisschen Geduld, falls die Technik zwischendurch mal hakt 😊

Die Referentin: Birgit Rödder

In erster Linie berät Birgit Katzenhalter über Haltung und - respektvollen und gewaltlosen - Umgang mit ihren Samtpfoten. Dazu zählt die Analyse von Verhaltensproblemen sowie Therapieempfehlungen, aber auch Training, z.B. mit dem Clicker. Außerdem ist sie seit langem als Referentin tätig für Tierheime und im Rahmen der Ausbildung angehender Katzenexpert:innen.

Birgits spezielle Interessen liegen in der Kommunikation mit Haustieren (keine Tierkommunikation, sondern Ausdrucksverhalten), der Lernbiologie von Hauskatzen (wie lernen sie und wie kann man das auf angenehme Art beeinflussen), der Beziehung zwischen Katze und Halter und umgekehrt (Umgang und Einfluss) sowie der Biologie kleiner Wildkatzen und ihrem Schutz. Ich interessiere mich für alle Tierarten, aber an Katzen hängt mein Herz besonders.

Birgit ergänzt ihre fast lebenslangen Erfahrungen mit Tieren, v.a. mit ihren eigenen kätzischen Lehrern, durch regelmäßige Weiterbildungen, u.a. bei der IAABC – International Association of Animal Behavior Consultants, der Gesellschaft für Tierverhaltensmedizin und -therapie e.V. (GTVMT), dem Verband der Tierpsychologen und Tiertrainer (VdTT) e.V. sowie eigene Forschungen an Haus- und Wildkatzen, u.a. in Zusammenarbeit mit Dr. Mircea Pfeleiderer (Honingkrantz, Südafrika).

<https://katzenkundig.de>

<p>Organisatorische Informationen: Christine Hauschild, Happy Miez, 040 411 72 003 oder seminare@happy-miez.de Anmeldeformular: elektronisch oder PDF unter https://happy-miez.de/Seminare</p>
